

# 25 Jahre

P. Jähne

Ingenieurbüro GmbH

Bauplanung • Bauüberwachung • Statik • Gutachten Holz/Mauerwerk

## Das Gesicht der Lausitz geprägt

25 Jahre komplexe Ingenieurarbeit aus einer Hand

Vor 25 Jahren „ging es rund auf dem Bau“, erinnert sich Geschäftsführer Peter Jähne. In der Region wurde, egal ob privat oder im öffentlichen Bereich, aktiv entwickelt, erweitert und gestaltet. In dieser Zeit gründete sich das Ingenieurbüro Jähne, damals noch Jähne und Göpfert. „Das erste große Vorhaben war die Jugendherberge in Cottbus“, erinnert sich der Geschäftsinhaber.

Seither sind eine Vielzahl unterschiedlichster Projekte erfolgreich umgesetzt worden. Spannend und einmalig sicher der kontrollierte Abriss der 300 Meter hohen drei Schloten vom Kraftwerk Jänschwalde. Hier zeigte sich das Ingenieurbüro für die Statikberechnung verantwortlich. „Eine Kaminabbruchmaschine begann vom

Kopf der Schornsteine herab mit den Abbrucharbeiten, der Rest wurde bei laufendem Kraftwerksbetrieb gesprengt.“ 2006 bis 2008 fiel die Sanierung und die Begehbarmachung der Biotürme in Lauchhammer in den Zuständigkeitsbereich des Teams. Mittels der Errichtung von Aussichtskanzeln ist dieses einmalige Relikt der Lausitzer Kohle heute wieder für Besucher zugänglich. Der Entwurf zu den Kanzeln wurde vom Architekturbüro Zimmermann und Partner aus Cottbus gestaltet. Für die Umsetzung des Projektes erhielt das Ingenieurbüro 2008 den Brandenburgischen Ingenieurpreis, ein Jahr darauf den Denkmalpflegepreis.

„Zudem betreuen wir seit 20 Jahren den Burger Bismarckturm.“ Der aus rund 1,5 Millio-

nen Klinkersteinen bestehende Bau hat neben der Sanierung der Aussichtsplattform und aller Ebenen, eine neue Haube erhalten. „Bis heute liegen die Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen in unserer Hand.“ Jetzt in 2016 haben die Experten aus dem Baubereich die Restaurierung des Rittersaals im Vetschauer Stadtschloss beendet. Rund 200 Hochzeitsanmeldungen liegen allein in diesem Jahr für die neu gestalteten Räumlichkeiten inzwischen vor. Doch es sind nicht nur große Projekte, in die das Team vom Ingenieurbüro Jähne viel Herzblut und Zeit investiert. Auch kleine Projekte wie die Dachsanierung von öffentlichen Gebäuden wie Schulen erfahren ebenso viel Aufmerksamkeit wie die großen. Und das bereits seit 25 Jahren.



Das Team vom Ingenieurbüro Jähne hat in 25 Jahren mit seinen vielseitigen Projekten in der Lausitz und darüber hinaus seine Handschrift hinterlassen. Auf das Silber-Jubiläum stießen Bautechniker Michael Kolo, Baukonstrukteurin Stephanie Böttcher, Tragwerksplaner Jürgen Ernst, Claus Schimke, Geschäftsführer Peter Jähne, Bernhard Wolter, Bautechniker Alexander Grimm und Prokuristin Diana Friedrich (v.l.) gemeinsam an



Der Abbruch der drei Schornsteine im Kraftwerk Jänschwalde war mittels Statikberechnung, dem Einsatz einer Kaminabbruchmaschine und gesteuerter Sprengung ein erfolgreiches, einmaliges Projekt



Das Sportlerheim Kolkwitz erhielt nach Abbruch der alten Stätte, durch Wiederverwendung von Pfl-Platten in Kooperation mit der BTU Cottbus Lehrstuhl Altlasten eine moderne Optik und damit eine deutliche Aufwertung



Die Bio-Türme in Lauchhammer wurden umfassend saniert und sind dank Aussichtskanzeln für Besucher zugänglich. Für das Projekt erhielt das Ingenieurbüro den Brandenburgischen Ingenieurpreis (2008) und den Denkmalpflegepreis (2009)

P. Jähne Ingenieurbüro GmbH

Bahnhofstraße 76 , 03046 Cottbus, Telefon: (0355) 380 480, [www.ib-jaehne.de](http://www.ib-jaehne.de)